

INHALT

<i>Bernd Häsner / Daniel Zimmermann</i> Einleitung.....	9
<i>Thomas Kuhn-Treichel</i> Mehrsträngiges Erzählen und Techniken des Strangwechsels in der griechisch-römischen Antike.....	33
<i>Martin Sebastian Hammer</i> <i>Scene shifting</i> in der mittelhochdeutschen Epik. Ein Rundblick zu sprachlichen Realisierungen und narrativen Funktionalisierungen des <i>entrelacement</i> , mitsamt einer Fallstudie zu Wolframs von Eschenbach <i>Parzival</i>	59
<i>Daniel Zimmermann</i> „Lassen wir sie nun... wenn sie mögen.“ Altnordische Strangwechsel- formeln im Kontext einer Geschichte des <i>entrelacement</i>	83
<i>Bernd Häsner</i> Komplexe Mehrsträngigkeit und Möglichkeiten narrativer Kohärenz- bildung. Am Beispiel des <i>Orlando furioso</i> und seiner <i>structure entrelacée</i>	109
<i>Bernd Häsner</i> Digression und Disposition. Zur Abschweifung als Diskursprinzip in Ariosts <i>Orlando furioso</i> und in Montaignes <i>Essais</i> , nebst einem Exkurs zur Gattung des Dialogs.....	149